

Aktiv und gesund durch die Pandemie

Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins Münden

August 2022 – Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Kneipp-Vereins Münden im Mehrgenerationenhaus konnte der 1. Vorsitzende im Geschäftsbericht des Vorstandes für das zurückliegende Jahr trotz erheblicher pandemiebedingter Einschränkungen auf viel Erfreuliches zurückblicken. Der Kneipp-Verein ist „aktiv und gesund“ durch die Pandemie gekommen. Das Jahr 2021 begann im Lockdown (seit November 2020), der sich bis in den Juni hinzog. In dieser Zeit waren Aktivitäten in Präsenz nicht möglich. Dennoch blieb der Kneipp-Verein weiterhin aktiv mit verschiedenen Mitmachangeboten für zu Hause, draußen allein oder mit der Familie sowie online im Internet. Dazu gab es Mal- und Bastelwettbewerbe, Fotoaktionen und andere Aktivitäten.

Das Jahr 2021 war für die Kneipp-Organisation durchaus ein besonderes Jahr, denn am 17. Mai jährte sich zum 200. Mal der Geburtstag von Sebastian Kneipp (1821 – 1897). Aus diesem Anlass hat der Kneipp-Bund insgesamt fünf Kneipp-Aktionstage zu den „fünf Elementen“ der Kneippischen Gesundheitslehre ausgerufen: den Tag der gesunden Ernährung am 7. März, den Tag des Wassers am 22. März, den Tag des Fußes (zum Thema Bewegung) am 30. Juni, den Tag der Heilkräuter am 15. August und den Tag der seelischen Gesundheit (zum Thema Lebensordnung) am 10. Oktober. An allen Aktionstagen war der Kneipp-Verein Münden mit Aktivitäten beteiligt. Beim bundesweiten Gießkannen-Wettbewerb zum Tag des Wassers gab es sogar eine Preisträgerin aus Hann. Münden. Der letzte Aktionstag wurde mit Hygienekonzept und diversen Einschränkungen in Präsenz durchgeführt.

Ab Juni 2021 waren erst langsam wieder gemeinsame Aktivitäten mit diversen Auflagen und Einschränkungen möglich. Der Kneipp-Verein nutzte mit einigem Aufwand alle erlaubten Möglichkeiten, um wieder aktiv sein zu können. Besonders Bewegung ist für die Gesundheit unerlässlich. Auch das soziale Miteinander ist wichtig, um psychische Belastungen durch die verordnete Isolation möglichst abzubauen. Der Neustart war allerdings nicht einfach, weil Ängste noch tief in vielen Köpfen saßen. Die Vorsicht auf der einen Seite und der Wunsch nach Normalität auf der anderen stellten immer neue Herausforderungen. Die sich ständig ändernden Regeln waren ein weiteres großes Problem, planbar war fast nichts. Trotzdem wagte der Kneipp-Verein den Neustart zunächst mit kleineren Aktivitäten in überschaubarem Rahmen. Das Thema Gesundheit hat durch die Pandemie in der Öffentlichkeit deutlich an Wahrnehmung gewonnen. Mitten in der vierten Corona-Welle wurde sogar ein neues Vereinsangebot im Kinderschwimmen (insgesamt 3 Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene) ins Leben gerufen, das auf sehr großes Interesse stieß. Besonders die Kinder haben durch die Pandemie erheblich gelitten. Dieser Herausforderung hat sich der Kneipp-Verein mit einem vielfältigen und gesunden Bewegungsangebot angenommen, unterstützt unter anderem durch die Deutsche Sportjugend (dsj), um den durch die Einschränkungen entstandenen Defiziten durch Bewegungsmangel aktiv entgegen zu wirken. Die Angebote und Aktivitäten fanden und finden nach wie vor sehr guten Zuspruch. Sie trugen ganz wesentlich zu einem erfreulichen Mitgliederzuwachs bei, der auch im Jahr 2022 noch weiter anhält.

Viele Familien mit Kindern sind inzwischen in den Kneipp-Verein eingetreten, das Durchschnittsalter ist dadurch deutlich gesunken. Auch die Kurs- und Gruppenleitungen konnten von ihren Aktivitäten viel Gutes berichten. Aktiv waren im Jahr 2021 die Vereinsangebote Fahrradfahren, Fit durch Gymnastik, Fit in den Tag, Kinder-schwimmen, MitmachZirkus, Nordic Walking, Qigong, die Seniorenberatung, Yoga am Donners-tag und Yoga am Montag. Das Angebot Freizeitfußball mit der Moscheegemeinde wurde erst im Frühjahr 2022 wieder aufgenommen. Für die Aqua-Gymnastik und den Spieletreff „Spielend fit im Kopf“ werden aktuell Kursleitungen gesucht. Interessierte dürfen sich gern melden, wir würden uns sehr freuen. Die Kneipp-Anlage im Klinikpark am Vogelsang wird von Vereinshelfern ständig gepflegt und kann während der Saison (Mai bis September) jederzeit kostenfrei genutzt werden.



Der Vorstand mit den geehrten Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie fleißigen Helferinnen und Helfern.
© Foto: Kneipp-Verein Münden

Für 10 Jahre Mitgliedschaft im Kneipp-Verein wurden Eva Erbe, Franziska Illmer, Elisabeth Kulle, Christiane Paul, Karsten Rohlfs, Dieter Vetter und Eva-Maria Wiegel mit einer Urkunde und der Ehrennadel in Bronze geehrt. Außerdem bedankte sich der Vorstand mit einem Dankeschön-Gutschein bei den Kurs- und Gruppenleitungen sowie den fleißigen Helferinnen und Helfern „hinter den Kulissen“ für ihre Arbeit, die den Verein trägt und voranbringt. Iris Busche wurde zunächst kommissarisch für ein Jahr bis zur turnusmäßigen Wahl in den Beirat gewählt. Als Kassenprüferin löst Hildegard Hermann den ausscheidenden Ludwig Stengel ab. Im laufenden Jahr steht noch ein Highlight an: Im September macht der Kneipp-Verein nach zweijähriger Pause wieder eine mehrtägige Busfahrt. Es geht für vier Tage in die Holsteinische Schweiz mit Touren in die Umgebung. Im Dezember gibt es eine Busfahrt ins Weserbergland. Nächstes Jahr soll die mehrfach verschobene Reise zum Lago Maggiore nachgeholt werden. Kleinere Ausflüge und Wanderungen vor Ort runden das Programm ab. Karsten Rohlfs

Infos zum Kneipp-Verein Münden gibt es unter der Telefonnummer 05541 72226 oder per E-Mail unter der Adresse info@kneipp-muenden.de

Kontakt:
Kneipp-Verein Münden e.V.
Böttcherstraße 3
34346 Hann. Münden
Tel. & Fax: 05541 1825
info@kneipp-muenden.de